



Gemeinde Schlatt

Zugestellt durch post.at

Amtliche Mitteilung

Jänner 2017



Fototext: Schitag 2016 - Flachauwinkl

**Wir freuen uns auch heuer wieder auf eine recht zahlreiche Teilnahme bei unserem Gemeindegottesdienst am 04.02.2017!
Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Rückseite!**

Inhalt:

Seite 2	Der Bürgermeister berichtet	Seite 19	Neues von den Bäuerinnen
Seite 3 - 8	Berichte aus der Gemeinde	Seite 20	Neues von Kinder und Jugend
Seite 9-11	Neues von den Vereinen	Seite 21 - 23	Berichte aus den Vereinen
Seite 12 -13	Veranstaltungskalender	Seite 24	Einladung Schitag
Seite 14 - 18	Gesunde Gemeinde		



Liebe Schlatterinnen!
Liebe Schlatter!

Das Neue Jahr 2017 hat begonnen und viele von uns fragen sich was es uns neben einen schneereichen Winter noch bringen wird.

Von Seiten des Gemeindeamtes konnte das bereits einige Jahre andauernde Verfahren bezüglich der umfangreichen Gemeindegrenzänderung mit Schwanenstadt abgeschlossen werden. Für die betroffenen Grundeigentümer bringt dies zahlreiche Vereinfachungen. Andererseits sind die vielen Wohnungen im Alleehof am Philippsberg nun auch der Gemeinde Schlatt zugehörig. Das bedeutet einen Höchststand von **1400 Schlatter Gemeindebürger**.

Das Jahr 2017 bringt auch wieder einige Feierlichkeiten und Feste. Der Singkreis gibt wieder ein tolles Konzert, das neue Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr wird im Rahmen eines Festwochenendes eingeweiht und Vieles mehr. Als kleine Hilfe zu den vielen Terminen wurde wieder der **Jahresplaner** der Gemeinde erstellt und befindet sich in der Mitte der Zeitung zum Herausnehmen und Aufhängen. Er soll eine kleine Unterstützung darstellen. Daher sind auch die zahlreichen Termine für Restmüll, Biomüll, Altpapier- und Gelber Sack darin übersichtlich vermerkt.

Wir haben Grund, mit Zuversicht ins Jahr 2017 zu blicken, auch wenn wieder eine Reihe von Herausforderungen auf uns warten. Wir wissen noch nicht, woher der Wind dieses Jahr wehen wird, aber in gemeinsamen Anstrengungen und Bemühungen haben wir gute Aussichten, unsere Ziele für dieses Jahr zu erreichen.

In diesem Sinne wünsche Ich Ihnen nochmals ein gutes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2017.

Ihr Bürgermeister

Überreichung Ehrenring Schatzl Hubert

Im Rahmen der Weihnachtsfeier des Gemeinderates und der Bediensteten der Gemeinde Schlatt am 17.12.2016 beim Schiller in Herrenschützing wurde Herrn Schatzl Hubert als Anerkennung seiner langjährigen Tätigkeit in der Gemeinde der Ehrenring der Gemeinde Schlatt verliehen. *Foto: Gemeinde Schlatt*



Fototext: v.l.: Vizebgm. Roman Braun, GV Elfriede Schachinger, Hubert Schatzl, GV Franz Groiss, Bgm. Christian Mader, GV Christian Grausgruber

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

SKIFAHREN UND SNOWBOARDEN

Skifahren und Snowboarden bergen wie alle Sportarten Risiken. Die FIS-Regeln als Maßstab für sportgerechtes Verhalten haben zum Ziel, Unfälle auf Ski- und Snowboardabfahrten zu vermeiden. Sorgen Sie mit der richtigen Vorbereitung und Ausrüstung für Ihre Sicherheit auf der Piste.



So schützen Sie sich:

- Achten Sie auf die nötige Kondition sowie eine gut aufgewärmte Muskulatur
- Tragen Sie dicke, feste Handschuhe, diese können bei einem Sturz vor Schürf- und Schnittwunden schützen
- Eine gut gewartete Ausrüstung – dazu gehört vor allem eine richtig eingestellte Sicherheitsbindung – ist beim Skifahren das Um und Auf
- Tragen Sie einen Skihelm (Hilfspflicht für Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr)
- Fahren Sie verantwortungsbewusst und machen Sie Pausen
- Beachten Sie die FIS-Skiregeln bzw. Pistenregeln! Dazu zählen z.B. rücksichtsvolles Abfahren, Beherrschung der Fahrweise, Abstand beim Überholen, etc. Die Pistenregeln sind in den Skigebieten angeschlagen

Verhaltensregeln bei Pisten-Unfällen:

- Unfallstelle absichern
- Ski oder Skistöcke gekreuzt aufstellen
- Snowboard mit der Bindung nach unten hinlegen
- Erste Hilfe
- Verletzten ansprechen
- Richtige Lagerung beachten (Bewusstlosigkeit)
- Wundversorgung
- Wärmeschutz
- Notruf: Polizei 133, Österreichische Bergrettung 140, Rotes Kreuz 144 oder über das Liftpersonal. Den Ort, die Anzahl der Verletzten und die Art der Verletzung durchgeben
- Bei Bedarf: Die Personalien von den Beteiligten notieren und der Exekutive zur Verfügung stellen

1 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Wer unter Verstoß gegen die FIS-Regeln einen Unfall verursacht, kann für die Folgen zivil- und strafrechtlich haftbar gemacht werden.





Gebühren und Abgaben 2017 der Gemeinde Schlatt

Gebühr		Betrag inkl. MWSt.
Müllgrundgebühr		€ 61,05
Tonne je Entleerung	90 lt	€ 7,37
Tonne je Entleerung	800 lt	€ 65,23
Tonne je Entleerung	1100 lt	€ 89,65
Müllsack		€ 8,58
Hundeabgabe		€ 20,00
Hundeabgabe Wachhund		€ 10,00
Kanalbenützungsgebühr je m ³		€ 4,27
Wasserbenützungsgebühr je m ³		€ 1,87
Kanalanschlussgebühr je m ²		€ 23,66
Wasseranschlussgebühr je m ²		€ 14,18
Kanal Mindestanschluss (150 m ²)		€ 3.548,60
Wasser Mindestanschluss (150 m ²)		€ 2.127,40
Kostenbeitrag KG-Transport je Monat		€ 15,00
Lustbarkeitsabgabe		15%
Grundsteuer A (% vom Messbetrag)		500%
Grundsteuer B (% vom Messbetrag)		500%



NEUES BAD IN 24 STUNDEN



**viterma Lizenzpartner
Bernd Baurberger
berät Sie gerne bei
Ihnen zu Hause.**



24^h

BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



Schnelligkeit

In 24 Stunden zu Ihrem neuen Badezimmer

Fixpreisgarantie

Top-Qualität zum vereinbarten Preis

Beratung

Persönliche Fachberatung direkt bei Ihnen zu Hause

Barrierefreiheit

Keine Stolperfallen oder lästigen Übergänge mehr

Rutschfestigkeit

Auch mit nassen Füßen einen sicheren Stand haben

Staubschutzkonzept

Wenig Schmutz und Lärm während des Umbaus

viterma Lizenzpartner Bernd Baurberger
DLZ regauVITAL | Betriebsstr. 13 | 4844 Regau – Ausstellungsbesuch nach Terminvereinbarung
Jetzt anrufen unter Tel 0800 20 22 19 (gebührenfrei) oder 07672 974 14
info.regau@viterma.com | www.viterma.com

**JETZT
KOSTENLOSEN
BERATUNGSTERMIN
VEREINBAREN!**



Öffnungszeiten GEMEINDEAMT

Parteienverkehr und Kassastunden

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters

Donnerstag 09:00 – 11:00 Uhr

Amtsstunden

Montag, Dienstag 07:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 07:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 07:00 – 13:00 Uhr



Mütterberatung jeden 2. Donnerstag im Monat

(14:30-17:00 Uhr Seniorenheim Schwanenstadt)
Termine 1.Quartal: 14. Jänner, 11. Februar, 10. März

Öffnungszeiten der Volksbücherei

Tel. 07673/ 752 76

Donnerstag 08:30 – 10:30 Uhr
Freitag 16:30 – 18:30 Uhr
Samstag 09:15 – 11:30 Uhr
Sonntag 09:00 – 11:45 Uhr



Unentgeltliche Rechtsberatung



Die Rechtsanwaltsbüros bieten eine monatliche unentgeltliche Rechtsberatung an.
Die Rechtsberatung findet jeden 1. Freitag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr beim
Stadtamt Schwanenstadt, Trauungsraum, 1. Stock, statt.

Altstoffsammelzentrum -Öffnungszeiten

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

TEL.: 07673/45 60

STRAUCHSCHNITT
Übleis, Rutzenham 5
Tel. 07673/26 88

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Gemeindeamt Schlatt, 4690 Stadtplatz 22, Redaktion: Gemeindeamt Schlatt (07673) 2355,

www.schlatt.at E-Mail: gemeinde@schlatt.ooe.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 20.März 2017



HEIZKOSTEN- ZUSCHUSS – AKTION 2016/2017

Die OÖ. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 19. Dezember 2016 für die Heizperiode 2016/2017 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen. Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Schlatt haben, ein Heizkostenzuschuss gewährt.

Dieser beträgt **152,- Euro** bei Unterschreiten dieser Einkommensgrenze und **76,- Euro** bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu maximal 50 Euro.

Zur Info:

Bei der Antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen (Küche, Wohn/Schlafraum, Sanitäreinheit). Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich.

Sozialhilfeempfänger, die nach §16 Abs.6 Oö SHG 1998 bzw. § 2 Abs. 1 Ziff. 4 Oö. Sozialhilfeverordnung 1998 Anspruch auf Beihilfe zum Ankauf des erforderlichen Heizmaterials haben, erhalten nicht gleichzeitig auch einen Heizkostenzuschuss im Rahmen dieser Aktion. Ebenso kann der Heizkostenzuschuss **nicht an AsylwerberInnen**, deren Aufenthalt in Österreich im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die Möglichkeit dieser Sicherstellung besitzen, gewährt werden.

BezieherInnen von bedarfsorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Bei Personen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages) kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden (im Zweifelsfall kann die Vorlage diesbezüglicher Rechnungen verlangt werden). Dies gilt auch für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt bzw. Wohnung lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2017

Alleinstehende € 889,84
Ehepaar/Lebensgemeinschaft € 1.334,17
Je Kind € 166,37 für die Familienbeihilfe bezogen wird nicht übersteigt, bzw. wenn diese Einkommensgrenze bis maximal € 50,-- überschritten wird.

Zur Antragstellung mitzubringen:

- Alle Einkommensnachweise der im Haushalt lebenden Personen
- Pensionsnachweise
- Sonstige Einkommensnachweise.

Zum Einkommen zählen alle zur Deckung des Lebensbedarfes bestimmten Leistungen, wie z.B. Arbeitslohn, allfällige Abfertigungszahlungen, (Witwen-) Pension einschließlich Ausgleichszulage, Zusatzrente, Unterhaltszahlungen bei Trennung und Scheidung mit Ausnahme des Kindesunterhaltes (Alimente, Waisenrente), Einkünfte aus Land und Forstwirtschaft, Vermietung und Verpachtung, Familienunterhalt, Wohnkostenbeihilfe nach dem Heeresgebührengesetz/Zivildienstgesetz, Kinderbetreuungsgeld, Arbeitslosenunterstützung, Notstandshilfe, Unfallrenten,...

Nicht zum Einkommen zählen die Sonderzahlungen (13., 14., Bezug Urlaubswohnzuschlag), die Familienbeihilfe einschließlich des Kinderabsetzbetrages, Pflegegeld nach den Pflegegeldgesetzen, Wohnbeihilfe, Lehrlingsentschädigungen ein Freibetrag von € 214,85, Aufwandsentschädigungen wie Kilometergeld, Stipendien an Unterhaltsberechtigte u. dgl., Unterhaltszahlungen (Alimente, Waisenpensionen)

Die Antragsfrist läuft vom 09. Jänner bis 14. April 2017. Anträge, die nach dem 14. April 2017 eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Achtung: Das Land Oö. behält sich wieder stichprobenartige Überprüfungen der Anspruchsberechtigten vor!!



GEHSTEIGRÄUMUNG UND -STREUUNG

Seitens der Gemeinde Schlatt wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, daß Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) **Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.**

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer

gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Die Gemeinde Schlatt weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde Schlatt handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Gemeinde Schlatt ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch weiterhin eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Fit durch's Winterwetter

ZIVILSCHUTZ

Im Winter kann nicht nur Glatteis bei niedrigen Temperaturen gefährlich werden, sondern auch massive Schneefälle führen zu Problemen. Sowohl im Straßenverkehr als auch in den eigenen vier Wänden sollte man winterfit sein. Die Schneemassen können zu Stromausfällen führen und zu einer Gefahr für Dächer und Häuser werden. Nur mit der richtigen Vorbereitung kann man dafür sorgen, dass der Winter einen nicht eiskalt erwischt.

Wichtige Tipps, damit der Schnee nicht zum Problem wird:

Schutzmaßnahmen

- ⊗ Eigene Gefahrensituation bewerten, mit Fachleuten und Familie besprechen
- ⊗ Maßnahmenplan festlegen
- ⊗ Wetterwarnungen und behördliche Informationen beachten
- ⊗ Lebensmittelvorrat, Taschenlampen, Ersatzbatterien etc. für die Gefahr eines Stromausfalls
- ⊗ Dachabräumung vorbereiten, Personensicherung nicht vergessen
- ⊗ Wenn notwendig Unterstützung der Dachkonstruktion (Statiker beziehen)
- ⊗ Notgepäck vorbereiten
- ⊗ Nachbarschaftshilfe organisieren

Auto für den Winter vorbereiten

- ⊗ Winterausrüstung wie Schneeketten, Klappschaufel, Stiefel, wetterfeste Jacke, Decke etc.
- ⊗ Kraftstoffreserve beachten
- ⊗ Handy immer mitführen
- ⊗ Notverpflegung (z. B. Müsliniegel)
- ⊗ Antischießgloch und Eiskratzer

Wie schwer ist Schnee?

Schneeart	Gewicht pro m ³	Schneehöhe von 100kg pro m ²
Trockener, lockerer Neuschnee	30-50 kg	Ca. 2-3 m
Gebundener Neuschnee	50-100 kg	Ca. 1-2 m
Stark gebundener Neuschnee	100-200 kg	Ca. 0,5-1 m
Trockener Altschnee	200-400 kg	Ca. 25-50 cm
Feuchtnasser Altschnee	300-500 kg	Ca. 20-35 cm
Mehnjähriger Firn	500-800 kg	Ca. 12-20 cm
Eis	800-900 kg	Ca. 11-12 cm dick

UNSER TIPP!

- ⊗ Tragen Sie helle Kleidung mit reflektierenden Materialien!
- ⊗ Verwenden Sie geeignetes Schuhwerk und nehmen Sie beim Gehen die Hände aus der Jacken/Manteltasche!
- ⊗ Auto: Entfernen Sie vor dem Losfahren Schnee und Eis von Dach, Motorhaube und Heckpartie Ihres Fahrzeugs. Denken Sie auch an Planen und Aufbauten, denn während der Fahrt herabfallendes Eis gefährdet andere erheblich!

SICHER ist SICHER !





MASI Sammlung

Am Dienstag, den 11.04.2017 findet beim Parkplatz des Feuerwehrdepots in Breitenschützing von 14:00 – 18:00 Uhr die Mobile Altstoff- und Sperrmüllsammlung (MASI) statt.

Die Annahme für Alt- und Problemstoffe können Sie der Liste entnehmen. Da nur ein begrenztes Annahmenvolumen zur Verfügung steht, sollen nur Haushaltsmengen abgegeben werden. Für größere Mengen steht Ihnen das Altstoffsammelzentrum Schwanenstadt zur Verfügung.

Mit der Elektronikgeräte-Verordnung ist es nun möglich, dass alle Elektrogeräte im Haushalt kostenlos bei der Masi oder einer Sammelstelle abgegeben werden können. Dies gilt auch für Fernseher, Bildschirme, Mikro-Welle, Elektronik-Schrott, Leuchtstoffröhren usw. Auch Kühlschränke können kostenlos abgegeben werden.

Die Gemeinde Schlatt ist jedoch weiterhin gezwungen für:

PKW Reifen ohne Felgen **per Stück 2 Euro**, PKW Reifen mit Felgen **per Stück 4,50 Euro**, Traktorreifen ohne Felgen, bis 17,5 Zoll, **per Stück 9,50 Euro**, LKW Reifen ohne Felgen, bis 17,5 Zoll, **per Stück 9,50- Euro**. Traktor- oder LKW-Reifen ohne Felgen bis 130 cm Durchmesser, Breite 40 cm **per Stück 9,50 Euro** und Traktor oder LKW-Reifen über 130 cm Durchmesser **per Stück 28,-** einzuheben.

Sollten Sie Altreifen abgeben, so werden die Beträge sofort vor Ort eingehoben.

Haus- bzw. Wohnungsbesitzer, die über kein eigenes Fahrzeug verfügen, können gegen einen Kostenersatz von € 8,- die Abholung von Sperrmüllgegenständen bis Freitag, 07.04.2017 12 Uhr beim Gemeindeamt Schlatt – Telefon 2355 beantragen (die Beträge werden sofort eingehoben).

Parallel zur Masi-Sammlung wird auch Sperrmüll, Altholz und Alteisen angenommen.

Richtige Restmüllentsorgung

Was gehört zum Restmüll?

- Fensterglas, Glühbirnen, Spiegel
- Kleintiermist, Katzenstreu
- Kehricht, Asche (kalt), Staubsaugerbeutel
- Windeln, Hygieneartikel, gebrauchte Taschentücher
- zerrissene/stark verschmutzte Textilien, Schuhe
- Tapeten
- Fotos
- Blumentöpfe
- Kunststoffeimer, Gummiabfälle

Was gehört nicht zum Restmüll?

- Bauschutt (große Mengen)
- Sperrmüll
- Bioabfälle (bitte ohne Plastik in Biomüll)
- sämtliche Leichtverpackungen
- sämtliche Metallverpackungen
- sämtliche Verpackungen aus Bunt- und Weißglas
- Papier und Karton
- Elektroaltgeräte
- Problemstoffe
- Lacke, Chemikalien, Spraydosen
- Altmedikamente (zurück zur Apotheke)
- Autoreifen



BIOMÜLL

Was ist Bioabfall?

Vieles, das auf den ersten Blick für nutzlosen Abfall gehalten wird, entpuppt sich bei genauerem Hinsehen als wertvoller Rohstoff. Mehr als 30% der heutigen Restabfallmenge könnte durch konsequentere Bioabfalltrennung vermieden und wiederverwertet werden. Dennoch ist aber nicht jede organische Substanz zum Kompostieren und damit für die Biotonne geeignet.

Warum Bioabfalltrennung?

Eigentlich ist es die natürlichste Sache der Welt. Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren. Die Natur produziert keinen Abfall. Das tut nur der Mensch.

Aber je mehr wir unsere Produktionsprozesse verbessern, desto mehr sollten wir auch auf die Wiederverwertung und Entsorgung der Abfälle achten. Verwertung vor Entsorgung heißt daher die Devise. Es liegt in der Verantwortung jedes einzelnen Konsumenten, durch getrennte Sammlung die Voraussetzungen dafür zu schaffen. Wir alle sind gefordert, unsere Intelligenz einzusetzen und gemeinsam unsere Zukunft zu gestalten. Und das ist leichter, als Sie denken.



Vorsammlung im Haushalt

- Legen Sie den Biobehälter mit Papier aus oder verwenden Sie einen Papiersack als Innenbehälter
- Wickeln Sie feuchte Speisereste in Papier ein (Servietten, Zeitung, Küchenrolle)
- Behälter regelmäßig leeren und waschen!
- Bei Bedarf benutzen Sie biologische Hilfsmittel die Gerüche minimieren (Info bei Ihrem Bezirksabfallverband)

Was gehört in die Biotonne/-sack?

JA <input checked="" type="checkbox"/>	NEIN <input checked="" type="checkbox"/>
Obst- und Gemüseabfälle Schnittblumen, Gartenunkraut Topfpflanzen (ohne Topf!) Kaffeefilter, Teebeutel verdorbene Lebensmittel und Speisereste Kleintiermist, Eierschalen reine Holzasche Haare, Federn, Sägespäne Einwickelpapier, Küchenrolle Pappteller, Holzspieße Papierservietten Papiertaschentücher	Plastiksackerl, Folien Kohlenasche, Tierkadaver Staubsaugerbeutel Zigarettenstummel Speiseöl*, Marinaden Abfälle aus d. Hygienebereich Textilien Kehricht beschichtetes Papier Glas, Restabfälle Problemstoffe (z.B. Medikamente, etc.)

* Speiseöle & Fette sammeln Sie im "ÖLI"



NEUE FÜHRUNG BEI DER SEKTION TENNIS!

Durch die jahrelange Jugendarbeit haben wir es geschafft, dass der Tennissport in unserem Ort wieder attraktiv geworden ist.

Damit die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen nachhaltig bleibt, wollen wir neue Wege beschreiten.

Dies wird am Besten mit einem neuen Führungsteam gewährleistet.

Ich habe 9 Jahre diese Sektion geleitet und dabei haben wir sehr viel bewegt.

- Mauer für Wasserschutz errichtet
- Platzsanierungen
- Bewässerungsanlage installiert
- Flutlichtanlage errichtet
- Tenniskurse angeboten
- Ferienprogramm: Jeden Dienstag Vormittags freies Kindertennis
- Turniere- und Flutlichttennis Abende veranstaltet
- Meisterschafts Betrieb eingeführt
- Stockschützenhalle für Tennis adaptiert

Ich danke meinem Team und allen die mich immer wieder unterstützt haben. Alle diese Tätigkeiten wurden ehrenamtlich und ohne Entgelt durchgeführt.

Dem neuen Führungsteam unter der Leitung von Michael Kibler wünsche ich viel Erfolg. In Zukunft freue ich mich als Jugendbetreuer mehr Zeit für diese interessante und abwechslungsreiche Aufgabe zu haben.

Euer
Hans Jahn





Michael Kibler stellt sich vor:

Auf diesem Wege darf ich mich kurz als neuer Leiter der Sektion Tennis bei euch vorstellen:

Mein Name ist **Michael Kibler**, geb. 1976, verheiratet, ich habe zwei Kinder und bin in Niederthalheim wohnhaft.

Der Tennissport ist bereits seit meinen Jugendjahren eine Leidenschaft von mir, auch wenn ich diese nicht immer ausüben konnte.

Im Jahr 2016 entschloss ich mich dem Verein der Union Schlatt beizutreten und diesen auch aktiv zu unterstützen.

Natürlich möchte ich aber meinem Vorgänger für die einwandfreie Führung des Vereins in den letzten Jahren danken. Die umgesetzten Ideen und Visionen bzw. die Entwicklung der Jugendarbeit gebühren höchsten Respekt.

Danke, lieber Hans für das erbrachte Engagement und den Einsatz in fast einem Jahrzehnt!

Die Tradition der Sektion Tennis möchte ich natürlich weiterführen und meine Arbeit weiterhin auf den folgenden drei Grundsäulen aufbauen:

*Breitensport
Jugendsport
Meisterschaftsbetrieb*

Das oberste Ziel sollte sein, dass die Mitglieder des Vereins den Tennisplatz und das Clubheim als Begegnungszone betrachten um die Freizeit interessant und sinnvoll zu gestalten! Das Motto für alle lautet daher:

Tennis mit Spaß und Freu(n)den genießen!

Das neue Team setzt sich zusammen aus:

Sektionsleiter: Michael Kibler	Tel.: 0676 / 814281601
Sektionsleiter Stv.: Helmut Waldhör	Tel.: 0650 / 2812582
Schriftführerin: Martina Schachinger	Tel.: 0660 / 1587373
Jugendbetreuer & Platzwart: Hans Jahn	Tel.: 0680 / 2147584
Breitensportreferent: Herbert Vogl	Tel.: 0650 / 7760660



Uns allen wünsche ich viele sportliche Begegnungen, interessante Gespräche und ein erfolgreiches Tennisjahr 2017.

Euer Sektionsleiter
Michael Kibler
Bericht und Fotos Union Schlatt



am 18. Februar 2017
von 14 – 17 Uhr



Liebe Kinder!

Kommt kostümiert mit euren Familien
zu einem lustigen Kinderfasching in
das Unionheim Schlatt

Für Spiel, Spaß und Verpflegung ist gesorgt!

Bitte der Witterung entsprechend kleiden, da einige
Spiele in der Stockschützenhalle stattfinden.



Auf euer Kommen freut sich das Team der



Jahresplaner 2017



Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 So Neujahr	1 Mi	1 Mi Aschermittwoch	1 Sa	1 Mo Staatsfeiertag	1 Do
2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr
3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Mo FF-Monatsübung	3 Mi	3 Sa Fußwalfahrt nach Stadl Paura
4 Mi	4 Sa Gemeindegottesdienst	4 Sa	4 Di	4 Do Landespatron Hl. Florian	4 So Pfingstsonntag
5 Do	5 So	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo Pfingstmontag
6 Fr Hl. 3 Könige	6 Mo Gemeinderatssitzung FF-Monatsübung	6 Mo FF-Monatsübung	6 Do	6 Sa	6 Di Pferdemarkt
7 Sa	7 Di	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi
8 So	8 Mi Muki Treff	8 Mi Muki Treff	8 Sa	8 Mo FF-Monatsübung	8 Do
9 Mo	9 Do	9 Do	9 So Palmsonntag	9 Di	9 Fr
10 Di	10 Fr Sparverein Frauencafe	10 Fr Sparverein Frauencafe	10 Mo	10 Mi Muki Treff	10 Sa Sparverein Frauencafe
11 Mi Muki Treff	11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So Vatertag
12 Do	12 So	12 So	12 Mi Muki Treff	12 Fr Sparverein Frauencafe	12 Mo FF-Monatsübung
13 Fr Sparverein Frauencafe	13 Mo	13 Mo Gemeinderatssitzung	13 Do Gründonnerstag	13 Sa	13 Di
14 Sa	14 Di Valentinstag	14 Di	14 Fr Sparverein, Frauencafe Karfreitag	14 So Muttertag	14 Mi Muki Treff
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa Karsamstag	15 Mo	15 Do Fronleichnam
16 Mo Stockschützenturnier	16 Do	16 Do	16 So Ostersonntag	16 Di	16 Fr
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo Ostermontag	17 Mi	17 Sa
18 Mi	18 Sa Kinderfasching	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr Singkreiskoncert mit Walter Egger	19 Mo Stockschützenturnier
20 Fr	20 Mo Stockschützenturnier	20 Mo Stockschützenturnier	20 Do	20 Sa	20 Di
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Mo Stockschützenturnier	22 Do
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo Stockschützenturnier	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa	25 Sa FF-Frühjahrsübung	25 Di	25 Do Christi Himmelfahrt	25 So
26 Do	26 So	26 So Beginn Sommerzeit	26 Mi	26 Fr FF-	26 Mo Gemeinderatssitzung
27 Fr	27 Mo Rosenmontag	27 Mo	27 Do	27 Sa Fest-	27 Di
28 Sa 5 Uhr TEE	28 Di Faschingsdienstag	28 Di	28 Fr	28 So Wochenende	28 Mi
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do
30 Mo		30 Do	30 So	30 Di	30 Fr
31 Di		31 Fr		31 Mi	



Gemeinde SCHLATT

4690 Schwanenstadt
Telefon 07673 2355
www.schlatt.at
gemeinde@schlatt.ooe.gv.at

Gemeindeamt Amtszeiten

Mo, Di 7:00-12:00 u. 13:00-17:00 Uhr
Do 7:00-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr
Mi, Fr 7:00-13:00 Uhr

Parteienverkehr

Mo-Fr 8:00-12:00 Uhr
Do 8:00-12:00 u. 17:00-18:00 Uhr

Telefonnummern

Kindergarten Schlatt 07673 3197
Feuerwehr Schlatt 07673 3195
Rotes Kreuz Redlham 07674 623 61
Polizei Schwanenstadt 059 133 4172
Notruf Feuerwehr 122
Notruf Polizei 133
Notruf Rettung 144
Euro Notruf 112
Ärztendienst 141
Apotheken-Notruf 1455
Vergiftungszentrale 01 406 43 43

Ferienzeit

Schule

Semesterferien: 20.02. - 26.02.2017
Osterferien: 10.04. - 18.04.2017
Pfingstferien: 05.05. - 06.05.2017
Sommerferien: 10.07. - 10.09.2017
Weihnachten: 23.12.2017 - 07.01.2018

Kindergarten

Sommerferien: 20.07. - 03.09.2017

Altstoffsammelzentrum:

Schwanenstadt

Vor der Au 3
Telefon 07673 45 60
Mo, Sa 8:00-12:00 Uhr
Di, Fr 8:00-13:00 und
14:00-18:00 Uhr

Grünschnitt

Kann in Kleinmengen
kostenlos
im Altstoffsammelzentrum
während der Öffnungs-
zeiten abgegeben werden.



Was ist los in Schlatt

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Sa	1 Di	1 Fr	1 So FF- Ausflug	1 Mi Allerheiligen	1 Fr Sparverein Frauencafe
2 So	2 Mi	2 Sa	2 Mo FF-Monatsübung	2 Do Allerseelen	2 Sa
3 Mo FF-Monatsübung	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 So 1. Advent
4 Di	4 Fr	4 Mo FF-Monatsübung	4 Mi	4 Sa	4 FF-Monatsübung
5 Mi	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Di
6 Do	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo FF-Monatsübung	6 Mi Nikolaus
7 Fr	7 Mo FF-Monatsübung	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do
8 Sa	8 Di	8 Fr Sparverein Frauencafe	8 So	8 Mi Muki Treff	8 Fr Maria Empfängnis Benefizglühweinstand
9 So	9 Mi	9 Sa	9 Mo Gemeinderats-sitzung	9 Do	9 Sa
10 Mo	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr Sparverein Frauencafe	10 So 2. Advent
11 Di	11 Fr Sparverein Frauencafe	11 Mo	11 Mi Muki Treff	11 Sa	11 Mo Gemeinderats-sitzung
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi Muki Treff	13 Fr Sparverein Frauencafe	13 Mo	13 Mi Muki Treff
14 Sparverein Frauencafe	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do
15 Sa	15 Di Maria Himmelfahrt	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo Stockschützen-turnier	16 Do	16 Sa
17 Stockschützen-turnier	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So 3. Advent
18 Di	18 Fr	18 Mo Stockschützen-turnier	18 Mi	18 Sa	18 Mo Stockschützen-turnier
19 Mi	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr Jungbürgerfeier	20 Mo Stockschützen-turnier	20 Mi
21 Fr	21 Mo Stockschützen-turnier	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do
22 Sa	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr
23 So	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Mo	24 Do	24 So Gemeinde-wandertag	24 Di	24 Fr	24 So Hl. Abend
25 Di	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo Christtag
26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Do Nationalfeier-tag	26 So	26 Di Stefanitag
27 Do	27 So Gemeindefest	27 Mi	27 Fr Union- Jahres-hauptversammlung	27 Mo	27 Mi
28 Fr	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So Ende Sommerzeit	29 Mi	29 Fr
30 So	30 Mi	30 Sa FF- Ausflug	30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Mo	31 Do		31 Di		31 So Silvester

Restabfall

Bei fallweise erhöhtem Anfall von Restmüll besteht die Möglichkeit, Abfallsäcke beim Gemeindeamt anzukaufen.

Bioabfall

Die Biotonnen werden von Mai bis Oktober nach der Entleerung gespült.

Gelber Sack (Ab Mai 2016)

Jeder Haushalt erhält einmal jährlich eine Rolle gelbe Säcke. Bei Bedarf können einzelne Säcke beim Gemeindeamt abgeholt werden. Größere Verpackungsmengen können auch direkt bei den Altstoffsammelzentren abgegeben werden.

Altpapier

Die Tonne für Altpapier und Kartonagen erhalten sie kostenlos beim Gemeindeamt. Die Abholung der 240 Liter- Tonne ist gratis. An- und Abmeldung jederzeit möglich.

Zeitinfos:

- Treffpunkt beim MUKI: 08:00 bis 11:00 Uhr im Mehrzweckgebäude Breitenschützing
- Sparverein „Zur Gemütlichkeit“: 18:00 bis 20:00 Uhr
- Frauencafe ab 15 Uhr jeweils im GH Kiener
- Stockschützen- Spielzeiten:
Winterzeit: jeden Montag von 17:00 bis 19:00 Uhr
Sommerzeit: jeden Montag von 18:00 bis 20:00 Uhr
- Monatsübungen der Freiwilligen Feuerwehr: um 19:30 Uhr
- Gemeinderatssitzungen: 20 Uhr im Mehrzweckgebäude

Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten!



DIE GESUNDE SEITE



Bewegungslust aktivieren

Erwachsene bewegen sich generell zu wenig und wenn, dann oft einseitig. Die Bereitschaft zu körperlicher Betätigung nimmt stetig ab und kleine Anstrengungen werden belastend erlebt.

Worauf haben Sie Lust?

Welche Bewegung würde Ihnen Freude bereiten – Art und Häufigkeit sind nebensächlich.

Vertrautes – Neu Entdecktes.

Vielleicht möchten Sie eine positive Erfahrung wiederholen – oder etwas Neues kennenlernen?

Selbstbestimmung.

Machen sie etwas worauf SIE persönlich Lust haben und nicht Ihr(e) Umgebung.

Rahmenbedingungen.

Suchen Sie sich einen passenden Rahmen.

Erwartungshaltung.

Überfordern Sie sich nicht mit Zielvorgaben – es geht nur um Ihren Spaß am Erleben.

Grenzen.

Nehmen Sie ihre Grenzen bewusst wahr und versuchen Sie, diese nicht gewaltsam zu überwinden.

Sicherheit.

Probieren Sie Ungewohntes unter sicherer Anleitung aus.

Probieren Sie es aus!

Sie werden mehr Appetit nach Bewegung bekommen. Ihr Wohlbefinden wird zunehmen.

Gemüse-Linsen-Laibchen

Ein Rezept von: Michael Wöß

Für 5 Personen: 250 g pro Portion - 1,25 kg Gesamtmenge

Zutaten:

- 1/8 l Wasser
- 60g Butter od. Margarine
- Salz
- 100 g Mehl
- 200 g Magertopfen
- 3-4 Eier
- 150 g rote Linsen
- 300 g Gemüse der Saison
- Ev. Brösel zur Bindung
- 1 Zwiebel
- 2 Knoblauchzehen
- Salz, Pfeffer, Muskat
- Thymian
- 1 EL Olivenöl



Zubereitung:

Wasser, Butter und Salz aufkochen, Mehl einrühren und zu einem Brandteig abarbeiten. Etwas auskühlen lassen, in der Zwischenzeit Gemüse klein würfeln oder raspeln und mit den Linsen blanchieren. Zwiebel fein schneiden und mit Knoblauch in Olivenöl anlaufen lassen. Dann den Brandteig mit Eiern zu einem glatten Teig verarbeiten, Topfen, Gemüse, Linsen und Zwiebel dazu geben, mit Salz, Pfeffer, Muskat und Thymian würzen, eventuell mit Brösel binden. Dann auf einem Backpapier mit einem Löffel 15 Laibchen aufstreichen und bei ca. 200° ca. 15 min. braun backen, oder Laibchen in einer beschichteten Pfanne mit wenig Öl herausbacken. Beilagenempfehlung: Gemüse- oder Kräutersauce. Gutes Gelingen!



Frühlingskräuter



Bald ist es wieder so weit, die ersten Wildkräuter sprießen aus dem Boden.

Diese zarten Triebspitzen sind besonders wertvoll, sie sind voller Energie, reich an Vitaminen und Nährstoffen,...

Brennnessel

Die Brennnessel findet man auf nährstoffreichen, frischen Böden. Sie enthält sehr viel Vitamin C, Eisen, Magnesium und Kalium. Gerade nach dem Winter dient sie zur Entschlackung und zur Kräftigung. Sie gehört zu den ältesten medizinisch verwendeten Pflanzen der Welt.

Die Brennnessel ist nicht nur für uns Menschen, sondern sie dient auch als Nahrungsquelle für Schmetterlingsraupen wie z.B: Tagpfauenauge, Kleiner Fuchs. Deshalb wäre es auch wichtig im Garten ein kleines Eck stehen zu lassen. Auch die Brennnesseljauche darf in unseren Gärten nicht fehlen, sie gibt unseren Pflanzen viele Nährstoffe und hält sie gesund. Warum brennt die Brennnessel: Die Blättern sind mit feinen Härchen übersät und in denen befindet sich das Nesselgift. Beim Berühren der Blätter bricht man die Nesselhaare auf, das Nesselgift kommt auf die Haut und verursacht ein leichtes Brennen. Die Brennhaare dienen der Pflanze auch als Schutz.

Auch die Samen sind reich an Vitaminen und Nährstoffen. Sie schmecken sehr gut in Salaten, aufs Butterbrot oder im Müsli.

Verwendung der Brennnessel : als Suppe, Spinat, in Aufstrichen, Tee

Bärlauch

Der Bärlauch wächst in Auwäldern auf humusreichen Böden. Man sollte die Blätter im frühen Stadium pflücken, da sie da am intensivsten vom Geschmack(Knoblauchgeruch) und die Inhaltsstoffe am stärksten sind. Den Bärlauch sollte man immer blattweise pflücken, somit ist die Gefahr am geringsten auch andere evt. giftige Blätter zu erwischen. z.B: Herbstzeitlose, Maiglöckchen Aussehen: Beim Bärlauch kommen die lanzettartigen Blätter einzeln aus dem Boden und sind knackig frisch. Bei der Herbstzeitlose kommen mehrere hellgrüne, weiche Blätter, die ineinander gefaltet, tulpenartig aus der Erde. Die Blätter des Maiglöckchen kommen viel später und nie einzeln, sondern zu zweit und sind ineinander gedreht. Der Bärlauch hat eine entschlackende, harntreibende und blutreinigende Wirkung.

Verwendung: Blätter für Salate, Aufstriche, Suppen, Pesto, Risotto Knospen kann man in Öl oder Essig einlegen - schmecken sehr gut im Salat oder zu Gegrilltem. Auch die Blüten sind ein Hingucker und Geschmackserlebnis im Salat

Rezepttipp:

Bärlauchpesto:

Zutaten: 120g Bärlauch, 0,2 lt Öl, etwas Salz, 80g geriebene Walnüsse, 60g geriebener Parmesan

Bärlauch gemeinsam mit Öl und Nüssen fein mixen, Käse und etwas Salz dazugeben und unterrühren. In Gläser abfüllen, mit Öl bedecken - für die Haltbarkeit.

Viel Spaß beim Sammeln

Christine Grausgruber

	<h1>GESUND ABNEHMEN! ABER WIE?</h1>
<p>16.02.2017 19.00 UHR SCHULUNGSRaum DER FF AICKIRCHEN</p>	

Inhalte:

- ✓ Wie funktioniert der Körper beim Abnehmen?
- ✓ Muss man wirklich weniger essen um abzunehmen?
- ✓ Wie sieht eine gesunde Mahlzeitenzusammensetzung aus?
- ✓ Welche Faktoren beeinflussen das Gewicht?

Die Veranstaltung wird von vier Studierenden der FH Gesundheitsberufe OÖ, Studiengang Diätologie im Rahmen der Vorlesung „Kommunikation“ organisiert.

Vortragende:

Schuhmeier Andrea
Starl Theresa
Vollert Nicole
Ziebermayr Sr. Johanna

Im Anschluss gibt es bei kleinen gesunden Häppchen die Gelegenheit zum Austausch.



GESUNDE GEMEINDE SCHLATT



Kleine Ringe – große Wirkung



Ariane Sallaberger macht „Fit“ mit smovey
smoveyVIBROSWING ist ein außergewöhnliches Gesundheits-
Fitness und Therapiegerät mit österreichischer Identität.



Ariane Sallaberger
smoveyCOACH
dipl. Ernährungstrainerin

Lockern, straffen, formen, Fett verbrennen, muskelaufbauend und gelenkschonend.

Termin: jeweils am Dienstag von 10.01.2017 bis 28.02.2017 und
von Dienstag den 07.03.2017 bis 25.04.2017

Uhrzeit: Jeweils von 08.30 Uhr bis 09:20 Uhr im Mehrzweckgebäude Breitenschützing

Kosten pro Kursblock für 8 Wochen € 32,--

Anmeldung und Info:

Ariane Sallaberger, 0699 12 37 91 89

ariane.sallaberger@gmx.at



GESUNDE GEMEINDE NIEDERTHALHEIM AICHKIRCHEN SCHLATT



Smovey - Schnupperabend

Montag, 23. Jänner 2017
von 19:00 - 20:00 Uhr

im Pfarrsaal Niederthalheim



Leitung:

Dr. Renate Pfeifhofer, smovey INSTRUCTOR, Klinische und Gesundheitspsychologin

Mitbringen:

Sportbekleidung und Sportschuhe, Trinkflasche, Smoveys stehen zur Verfügung

Anmeldung und Infos: Gemeindeamt Niederthalheim, 07673/7055



GESUNDE GEMEINDE SCHLATT



Tanzen - Takt für Takt - Vitalität und Lebensfreude

Tänze aus aller Welt, aus verschiedenen Epochen und Kulturen, gesellige Formen aus dem Gesellschaftstanz und Tanzspiele lassen das Tanzen zu einem Gemeinschaftserlebnis werden. Beim Tanzen kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben.

Sie können gerne auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.

- ✚ Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit und Koordination
- ✚ wirkt positiv auf Herz, Kreislauf und Stoffwechsel
- ✚ trainiert das Gedächtnis
- ✚ vermittelt Erfolgserlebnisse
- ✚ erweitert den Blick auf die Welt



Tanzen erfrischt die Seele und macht Spaß

Tanztermine: 1. Februar, 8. Februar, 15. Februar, 22. Februar, 1. März 2017

Uhrzeit: 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Mehrzwecksaal Breitenschützing

Tanzleiterin: Barbara Egger

Kosten: 2 Euro pro Stunde

Anmeldung: Barbara Egger, Tel. Nr. 0677-61705323



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

Aus Liebe zum Menschen.

BLUTSPENDEAKTION der Gemeinde SCHLATT

Donnerstag, 9. März 2017

**von 15:30 - 20:30
Uhr**

**Stadtsaal Schwanen-
stadt**

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline:**
0800 /190 190 bzw. per E-Mail **wmb@o.rotekreuz.at** zur Verfügung.
Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter
www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!



Die Bäuerinnen starten wieder los!

Am **28. Jänner** ist unsere Winterwanderung in den Wald. Dazu möchten wir alle, ob groß oder klein sehr herzlich einladen. 2 kurze Pausen sind eingeplant, Gehzeit ca 1,5 Stunden. Zusammenkunft um 13.30 Uhr beim Pamminger in Schlatt.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Am **6. Februar** ist unser Kochkurs in der HS2 in Schwanenstadt um 18.30 Uhr. Das Thema ist heuer „Krapfen, Affen und Co“ (Tuppergeschirr mitnehmen) z.B.: Faschingskrapfen, Polsterzipfl, Rosenkrapfen, Topfenmäuse, Apfelkrapfen,... Anmeldung ist bei Martina Braun Mail: roman.braun@aon.at oder Tel. 07673 3526 oder 06803103182

Wir freuen uns auf eure Teilnahme

„Genussvoll Garteln“
mit Biogärtner **Karl Ploberger** und KöchInnen des Genusslandes OÖ

Do, 2. März 2017	Mattighofen Sepp Öller Halle
Di, 14. März 2017	Vöcklabruck Stadtsaal
Mi, 15. März 2017	Micheldorf Freizeitpark
Do, 16. März 2017	Grieskirchen Sportarena/Schulzentrum
Fr, 17. März 2017	St. Georgen an der Gusen Aktivpark

EINTRITT FREI

Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:30 Uhr

- Garten- und Kochtipps
- Bezirkssiegerehrung der OÖ Garten-Trophy
- Kartenverlosung für „Blühendes Österreich“
- Musik: „Se oritschinel Goatzauns“



Arbeiten Sie gerne mit Kindern?

**Kurstage:
Freitagnachmittag
& samstags!**

Ausbildungen 2017

■ Tagesmutter & Helfer/in

Kombilehrgang in **Linz**
02.03.2017 - 30.06.2017

■ Tagesmutter

Aufbaulehrgang in **Neuhofen/Kr.**
09.03.2017 - 12.05.2017

zu Hause oder in **Unternehmen, Krabbelstuben, Kindergärten, Horten...**

■ Kindergartenhelfer/in

Aufbaulehrgang in **Vöcklabruck**
10.02.2017 - 05.05.2017

■ Spielgruppenleiter/in

Katsdorf
10.03.2017 - 10.06.2017

■ Babysitter

laufend Termine in ganz OÖ

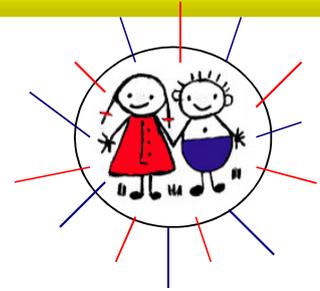


bis zu 50% der Kurskosten förderbar!
familienbundakademie@ooe.familienbund.at

Tel.: 0732 / 60 30 60 - 12
www.ooe.familienbund.at



Pfarrcaritas-Kindergarten Schlatt



**Liebe Eltern!
Liebe Erziehungsberechtigte!**

In unserer Gemeinde gibt es einen Kindergarten, der Kindern vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zur Einschulung eine vielfältige Erlebniswelt bietet.

Wenn Sie Interesse an einem Kindergartenbesuch für Ihr Kind haben (Kindergartenjahr 2017/2018), darf ich Sie einladen, mit Ihrem Kind zur Vormerkung in den Kindergarten zu kommen.

am: Mittwoch, 08.März 2017
um: 13:30-15:30 Uhr
wo: Pfarrcaritas-Kindergarten Schlatt, Breitenschützing 61

Bei diesem Gespräch werden Sie u.a. über die Betriebsorganisation (Öffnungszeiten, Mittagessen, Ferienzeiten, Elternbeiträge, etc.) informiert.

Bitte nehmen Sie die Geburtsurkunde und 3 Passfotos Ihres Kindes mit.

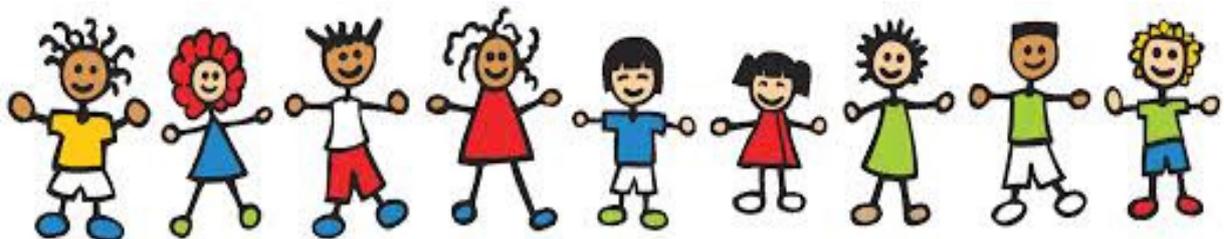
Damit keine langen Wartezeiten entstehen, bitte ich Sie um eine Terminvereinbarung. Unsere Telefonnummer lautet: 07673/3197 (Bitte rufen Sie zu den Bürozeiten an: Montag, Dienstag und Donnerstag 13:30 – 15:30 Uhr)

Können nicht alle angemeldeten Kinder aufgenommen werden, erfolgt die Reihung gemäß §12 Abs. 3 des OÖ. Kinderbetreuungsgesetzes (Alter des Kindes, erzieherische und/oder soziale Gründe).

Mit freundlichen Grüßen

Edda Schuller

(Kindergartenleitung)





Gründer-Workshops des Gründer-Service der WKO Vöcklabruck

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.

Im **1. Halbjahr 2017** sind in der WKO Vöcklabruck folgende Termine geplant:

- Dienstag, 10. Jänner 2017**
- Dienstag, 14. Februar 2017**
- Dienstag, 14. März 2017**
- Dienstag, 18. April 2017**
- Dienstag, 16. Mai 2017**
- Dienstag, 13. Juni 2017**
- Dienstag, 22. August 2017**

Alle Veranstaltungen finden von **14:00 bis 17:00 Uhr** in der WKO Vöcklabruck, Robert-Kunz-Straße 9, statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkoee.at möglich.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz im:
FASCHING

Tolle Umzüge, leckere Krappfen, witzige Verkleidungen: Der Fasching ist die Zeit der Ausgelassenheit und des Spaßes. Da es aber beim bunten Treiben immer wieder mal zu kleineren und größeren Unfällen kommt, sollte man – bevor man mit dem Feiern so richtig loslegt – zur eigenen und zur Sicherheit der anderen, ein paar Dinge beachten.



So schützen Sie sich im Narrentreiben:

- Keine Masken oder Kostüme aus leicht brennbaren Materialien tragen
- Vergewissern Sie sich zu Beginn des Festes, wo Notausgänge und Fluchtwege sind
- Nach dem Alkoholenuss nicht mehr selbst mit dem Auto fahren (Taxi oder andere Fahrdienste verwenden)
- Bei Umzügen ausreichenden Abstand zu den Festwagen halten. Auch hier kann es durch "Wurfgeschosse" zu Verletzungen kommen
- Parken Sie verantwortungsbewusst und halten Sie die Rettungswege frei - im Notfall unterstützen Sie dadurch die Einsatzkräfte
- Extratipp für Frauen: Lassen Sie sich nur von guten Bekannten oder mit dem Taxi nach Hause (bis vor das Haus) bringen oder von der Veranstaltung abholen
- Achten Sie besonders bei Gedränge und größeren Veranstaltungen auf Ihre Kinder und vereinbaren Sie einen Treffpunkt. Halten Sie dabei auch die Jugendschutzbestimmungen ein



Tipps für Festveranstalter:

- Notausgänge und Fluchtwege immer frei halten
- Nur schwer entflammare Dekorationen verwenden (besondere Brandgefahr durch Beleuchtungskörper, Scheinwerfer, Heizstrahler usw.)
- Feuerlöscher müssen in Reichweite sein
- Feuerlöschergeräte und Hinweisschilder nicht durch Dekorationen verdecken

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

⚠ Achtung im Raucherbereich - auch die Zigarettenglut kann zum Brand der Kostüme führen!

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:
SCHNEEMASSEN

Im Winter kann nicht nur Glatteis bei niedrigen Temperaturen gefährlich werden, sondern auch massive Schneefälle führen zu Problemen. Sowohl im Straßenverkehr als auch in den eigenen vier Wänden sollte man winterfit sein. Die Schneemassen können zu Stromausfällen führen und zu einer Gefahr für Dächer und Häuser werden.



So schützen Sie sich und Ihren Haushalt:

- Gefahrensituation bewerten und mit Fachleuten und der Familie besprechen
- Wetterwarnungen, behördliche Informationen bzw. das Zivilschutz-SMS beachten
- Für die Gefahr eines Stromausfalles Lebensmittelvorrat, Taschenlampen und ein Notfallradio bereit halten
- Notgepäck vorbereiten (für den Evakuierungsfall)
- Dachabräumung vorbereiten und Verankerungsmöglichkeiten zur Personensicherung schaffen
- Wenn notwendig, Unterstützung der Dachkonstruktion (Statiker beziehen)
- Nachbarschaftshilfe organisieren
- Tragen Sie als Fußgänger helle Kleidung mit reflektierenden Materialien bzw. verwenden Sie geeignetes Schuhwerk



Machen Sie Ihr Auto winterfit:

- Winterausrüstung wie Schneeketten, Klappschaufel, Stiefel, wetterfeste Jacke, Decke, etc. mitführen
- Kleine Snacks für Notfälle einpacken
- Antibeschlagutuch und Eiskratzer mitführen
- Immer genügend Treibstoff tanken
- Handy mit genug Akkuleistung immer mitnehmen
- Entfernen Sie vor dem Losfahren Schnee und Eis von Dach, Motorhaube und Heckpartie Ihres Fahrzeuges



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

SCHON GEWUSST? Schneegewicht	
Trockener, lockerer Neuschnee	30-50 kg pro m ³
Stark gebundener Neuschnee	100-200 kg pro m ³
Feuchtnasser Altschnee	300-500 kg pro m ³
Eis	800-900 kg pro m ³

⚠ Nur mit der richtigen Vorbereitung kann man dafür sorgen, dass der Winter einen nicht eiskalt erwischt!



Zeitbank für Alt und Jung



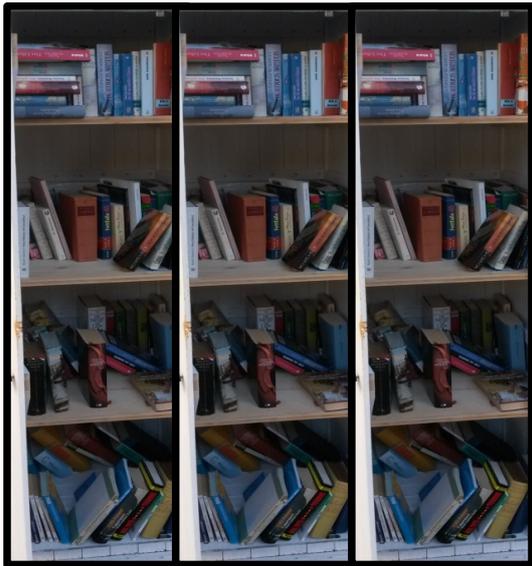
Miteinander Le- ben in Schlatt

Bericht: Obmann Walter Harrer

Zum Jahresbeginn

Frisch gestärkt und mit neuem Taten-
drang wollen wir das Jahr beginnen.
Wir nehmen mit Dankbarkeit weiter
mit, was wir bisher an Wertschätzung
und Anerkennung erfahren durften.
Das sind die Triebfedern, die uns an-
spornen und Kraft geben, um unsere
Ziele zu erreichen und unseren Visio-
nen ein Stück näher zu kommen. Ger-
ne laden wir Euch alle ein, je nach
Möglichkeit, Lust und Laune bei uns
dabei zu sein. Kommt einfach zu unse-
ren Veranstaltungen, wir freuen uns
auf Euer Kommen!

Offener Bücherstand



Wir haben ja bereits angekündigt, dass
wir einen Raum schaffen wollen, der
als kleiner Leseraum eingerichtet wird
und zu jeder Zeit für alle geöffnet ist.
Im nicht genutzten Bahnhofsgebäude
wäre ein guter Platz gewesen, leider
verliefen diese Gespräche erfolglos.

Nun wird uns seitens der Gemeinde
ein Platz im Mehrzweckgebäude zur
Verfügung gestellt, den wir als Biblio-
thek einrichten. Es soll dies ein Raum
der Begegnung werden, der jederzeit
geöffnet ist. Bücher, Zeitschriften etc.
können hingebacht und mitgenommen
werden, der Tausch erfolgt selbständig
und natürlich kostenlos. Im Frühjahr
wollen wir den Raum im Rahmen einer
Feier seiner Bestimmung übergeben

Nächster 5 Uhr Tee am 28.1.2017

Da die beiden Veranstaltungen im
September und November 2016 sehr
großen Anklang gefunden haben, so
laden wir auch dieses Mal wieder alle
Musik- und Tanzinteressierten sehr
herzlich zum dritten **5 Uhr Tee** ein.



Am **Samstag, dem 28.01.2017** Beginn
17 Uhr, zünden wir wie gewohnt im
Mehrzwecksaal Breitenschützing unter
dem Motto **Faschingstanz** ein Feuer-
werk der guten Laune. Es muss nie-
mand verkleidet kommen, es genügt,
wenn Ihr wieder gute Laune mitbringt.
Für Getränke und kleine Speisen, so-
wie für Kaffee und Kuchen wird von
unseren freiwilligen Helferinnen wieder
bestens gesorgt. Die **Gitaros** Bert,
Walter und Helmut werden mit ihrer
Musik wieder zur Höchstform auflaufen
und halten einige Überraschungen be-
reit! Also bitte unbedingt hinkommen!
**Informationen gibt's wie immer am
Gemeindeamt Schlatt 07673/235512
oder beim Obmann Walter Harrer
0664/4471636.**

Einladung zum



5 Uhr Tee
„Faschingstanz“
Livemusik und Stimmung

mit den

„Gitaros“

am **28. Jänner 2017**

Mehrzwecksaal **Breitenschützing**

Beginn um **17 Uhr**

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Eintritt frei!



GEMEINDEAMT
SCHLATT



Einladung

**zum 39. Schlatter - Gemeindefest nach
Flachauwinkl / Zauchensee
am Samstag, den 04. Februar 2017**

Die Gemeinde Schlatt lädt Sie gemeinsam mit der Union, der Freiwilligen Feuerwehr und der Gesunden Gemeinde zu diesem Familienskitag ein. Langläufer und Nichtschifahrer sind ebenfalls herzlich eingeladen. Bei entsprechendem Interesse ist ein Rennen (Kinder, Jugend, Erwachsene / männlich - weiblich) eingeplant. Näheres dazu wird im Bus bekannt gegeben.

KOSTEN:	Bus	Liftkarte	Gesamt
Erwachsene	15,00	41,00	56,00
Schüler, Studenten und Lehrlinge	10,00	26,00	36,00
Kinder (2000 oder jünger)	Frei	16,00	16,00
Langläufer	15,00	-	15,00

Anmeldungen bitte bis längstens Mittwoch, den 01. Februar 2017 – 13:00 Uhr beim Gemeindeamt Schlatt. **Bei der Anmeldung sind auch gleichzeitig die Kosten für den Bus und die Tageskarte zu entrichten!** Für Kinder bis 15 Jahren übernimmt die Gemeinde die Buskosten.

A b f a h r t s z e i t e n	
Schlatt, Niedermaier	06:30 Uhr
Schlatt, Pamminer	06:33 Uhr
Breitenschützing, Mehrzweckgebäude	06:35 Uhr
Oberharrern, Bushaltestelle	06:40 Uhr
Staig, Gasthaus Kellerwirt	06:45 Uhr
Gasthaus Gruber, Schwanenstadt (Graben)	07:00 Uhr



Aufgrund der Lenkereinsatzzeit des Busfahrers mussten wir die Einstiegstellen optimieren. Damit wir dem Hauptverkehr ausweichen und rechtzeitig in das Schigebiet kommen, müssen die Abfahrtszeiten unbedingt eingehalten werden!

Der Abschluss des Gemeindefestes mit der Siegerehrung findet im Gasthaus Gruber in Schwanenstadt statt. Die Abfahrt vom Gasthaus ist um 21:00 Uhr vorgesehen.

Wir freuen uns auf eine recht zahlreiche Teilnahme!